

Antrag Nr. 22-O-11-0005

CDU

Betreff:

Angemessenes Gedenken an Dr. Thomas Broer [CDU]

Antragstext:

Antrag der CDU-Fraktion

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten

1. zu prüfen, ob
 - a) eine Straße oder ein Platz in einem Neubaugebiet in Wiesbaden-Dotzheim benannt werden kann. Bspw. als "Thomas-Broer-Straße", als „Thomas-Broer-Weg“ oder als „Thomas-Broer-Platz“.
 - b) anlässlich der Wiedereröffnung der Sporthalle der IGS Alexej von Jawlensky-Schule, diese Sporthalle nach dem verstorbenen Dr. Thomas Broer benannt werden kann.
 - c) alternativ oder zusätzlich zu einer Straßenbenennung eine Erinnerungstafel oder eine andere Form des Gedenkens z.B. an dem Gefallenendenkmal (Kriegerdenkmal) auf dem Waldfriedhof in Wiesbaden-Dotzheim aufgestellt werden kann.
2. zu evaluieren, welche Möglichkeiten der Landeshauptstadt Wiesbaden noch zur Verfügung stehen, um Dr. Broer entsprechend zu ehren und ggf. geeignete Alternativen vorzuschlagen.

Begründung:

Der Dotzheimer Dr. Thomas Broer war als Oberstabsarzt für die deutsche Bundeswehr im Afghanistan-Einsatz. Er kam im Raum Baghlan am 15. April 2010 bei einer Patrouille durch einen Terroranschlag ums Leben und wurde auf dem Waldfriedhof in Wiesbaden-Dotzheim beigesetzt. Als besondere Ehrung und Würdigung seiner Verdienste für Deutschland und die USA, eine „Dr. Broer Street“ auf dem Militärgelände der US-Garnison nach ihm benannt. Diese ist allerdings nicht dauerhaft für die Öffentlichkeit zugänglich. Damit es bei der Postzustellung nicht zu Problemen kommt, sollte eine mögliche Dopplung vermieden werden. Dies ist unproblematisch möglich. Eine weitere Möglichkeit wäre die Benennung der Sporthalle der IGS Alexej von Jawlensky-Schule nach Dr. Thomas Broer. Aus dem privaten Umfeld von Herrn Dr. Broer wurde bekannt, dass Herr Broer seinerzeit mit seiner Handballmannschaft in dieser Halle trainiert und gespielt hat.

Wiesbaden, 26.01.2022